

8. Herr, du hast mein Fleh'n vernommen

Johann Philipp Neumann, 1826

(Deutsche Messe: Schlußgesang)

Franz Schubert, D 872

nicht zu langsam

Herr, du hast mein Fleh'n ver - nom - men, se - lig pocht's in mei - ner

Brust, in die Welt hin - aus, ins Le - ben folgt mir_ nun_ des_ Him - mels

Lust. Dort auch bist ja Du mir na - he, ü - ber - all und je - der -

zeit, al - ler - or - ten ist Dein Tem - pel, wo das Herz sich fromm Dir

16

weiht. Seg - ne, Herr, mich und die Mei - nen,

19

seg - ne un - sern Le - bens - gang! Al - les un - ser Tun und

22

Wir - ken sei ein from - mer Lob - ge -

24

sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang.